



Kreis Unna - Presse und Kommunikation

Neue Selbsthilfegruppe in Kamen

[Pressemeldungen abonnieren]

[Pressemeldungen durchsuchen]

#Printlink#

<!--[Zurück]-->

15. November 2022

Neue Selbsthilfegruppe in Kamen

Sexueller Missbrauch und Gewalt bei Frauen

Kreis Unna. In Kamen soll auf Wunsch einer betroffenen Frau eine neue Selbsthilfegruppe gegründet werden. Das Angebot ist für Frauen, die von sexueller Gewalt und Missbrauch betroffen sind. Durch die Gespräche soll für die Teilnehmerinnen ein sicherer Raum geschaffen werden, in dem sie sich frei über ihre Erfahrungen und Emotionen austauschen können und sich gegenseitig mit Rat und Hilfe zur Seite stehen.

Eine schwerwiegende Last

Viele Frauen werden täglich Opfer von sexuellem Missbrauch und Gewalterfahrungen. Dabei sind die Situationen und Umstände sehr individuell. Die Initiatorin der Gruppe wurde selber bereits im Kindesalter von ihrem eigenen Großvater missbraucht und diese Erfahrung hat sich in der ersten Liebesbeziehung wiederholt. Trauma und Ängste sind

die Folgen von solchen schwerwiegenden Übergriffen, die oft nur mit langzeitiger und intensiver Therapie bewältigt werden können. Die eigenen Erfahrungen und Erinnerungen werden zu einer schweren Last. Die kommende Selbsthilfegruppe soll allen Teilnehmerinnen zeigen, dass es gelingen kann, trotz dieser Erfahrungen auch ein relativ normales und selbstbestimmtes Leben zu führen.

Hier darf jede Frau ihren Emotionen freien Lauf lassen, um neue Stärke zu finden. Vor allem Betroffene, die noch nicht in der Lage sind, sich von der unterdrückten Situation zu distanzieren, haben hier die Möglichkeit, sich auszutauschen. Die Gruppe soll ein Gefühl von Gemeinschaft geben und den Beteiligten zeigen, dass sie nicht alleine sind, sodass sie Selbstsicherheit in ihren eigenen Kräften und den eigenen Willen gewinnen. Nach Bedarf und auf Wunsch können auch Fachleute hinzugezogen werden. Bei Anfrage steht die Initiatorin der Gruppe auch für Einzelgespräche zur Verfügung.

Informationen gibt es bei der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen des Kreises Unna (K.I.S.S.) im Gesundheitshaus in Unna, Massener Straße 35.

Ansprechpartnerin ist Margret Voß, Fon 0 23 03 / 27-28 29 oder E-Mail selbsthilfe@kreis-unna.de. Anfragen werden selbstverständlich vertraulich behandelt. **PK I PKU**

Pressekontakt: Kreis Unna - Presse und Kommunikation, Leonie Bleimling | Fon 02303 27-1713 | E-Mail leonie.bleimling@kreis-unna.de

[Zurück]

Kreis Unna | Presse und Kommunikation | Friedrich-Ebert-Straße 17 | 59425 Unna | Tel. 02303 27-1213 | Fax: 02303 27-1699 | E-Mail: pk@kreis-unna.de

Der Kreis Unna im Überblick

Der Kreis Unna ist das geografische Herz Nordrhein-Westfalens und die Brücke zwischen der Metropole Ruhr und Westfalen. Mit seinen zehn Städten und Gemeinden bildet der Kreis Unna einen attraktiven Lebensraum für rund 400.000 Menschen und ist als Logistikstandort Nr. 1 in NRW auch in der Wirtschaftswelt eine gute Adresse. Ob seiner kulturellen Schätze wie etwa Schloss

Cappenberg in Selm und dem weltweit einmaligen Zentrum für Internationale Lichtkunst in Unna gilt der Kreis als "feine grüne Mitte". Unterstrichen wird dies durch die Lage im Schnittpunkt von Sauerland, Münsterland und Soester Börde sowie den offiziellen Titel "fahrradfreundlicher Kreis".

Die Pressestelle "Kreis Unna - Presse und Kommunikation" ist Mitglied bei presse-service.de [<http://www.presse-service.de/>].

Dort können Sie Mitteilungen weiterer Pressestellen recherchieren und per E-Mail abonnieren.

powered by
presse-service.de
